

Ventil-Steuerung Typ SCU

zur elektrischen Ansteuerung eines Gas-Magnetventils



INHALTSVERZEICHNIS

INHALTSVERZEICHNIS	1
ZU DIESER ANLEITUNG	1
ALLGEMEINE PRODUKTINFORMATION	1
SICHERHEITSBEZOGENE HINWEISE	2
PRODUKTBEZOGENE SICHERHEITSHINWEISE	2
BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG	3
NICHT BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG	4
QUALIFIKATION DER ANWENDER	5
KENNZEICHNUNG	5
MONTAGE	5
EINBAU SCU	6
ELEKTRISCHER ANSCHLUSS	6
ELEKTRISCHER ANSCHLUSS SCU	7
ELEKTRISCHER ANSCHLUSS AN VCC ODER FSA (V1, V2)	9
ELEKTRISCHER ANSCHLUSS AN GAS-MAGNETVENTIL	9
FUNKTIONSPRÜFUNG UND BEDIENUNG	10
FEHLERMELDUNG / BEDEUTUNG	10
INSTANDSETZUNG	10
INBETRIEBNAHME / WIEDERINBETRIEBNAHME	11
WARTUNG	11
GEWÄHRLEISTUNG	11
TECHNISCHE ÄNDERUNGEN	11
ENTSORGEN	12
TECHNISCHE DATEN	12

ZU DIESER ANLEITUNG



- Diese Anleitung ist ein Teil des Produktes.
- Für den bestimmungsgemäßen Betrieb und zur Einhaltung der Gewährleistung ist diese Anleitung zu beachten und dem Betreiber auszuhändigen.
- Während der gesamten Benutzung aufbewahren.
- Zusätzlich zu dieser Anleitung sind die nationalen Vorschriften, Gesetze und Installationsrichtlinien zu beachten.

ALLGEMEINE PRODUKTINFORMATION

Die Ventil-Steuerung Typ SCU ist einsetzbar für Erdgas- und Flüssiggasanlagen. Sie dient zur elektrischen Ansteuerung (zum unabhängigen Öffnen bzw. Schließen) eines Gas-Magnetventils (z. B. zentrale Absperreinrichtung Typ VCC).

Die Ventil-Steuerung Typ SCU ist für den Einsatz in naturwissenschaftlichen Unterrichtsräumen und Laboratorien vorgesehen.

SICHERHEITSBEZOGENE HINWEISE

Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer ist uns sehr wichtig. Wir haben viele wichtige Sicherheitshinweise in dieser Montage- und Bedienungsanleitung zur Verfügung gestellt.

✓ Lesen und beachten Sie alle Sicherheitshinweise sowie Hinweise.



Dies ist das Warnsymbol. Dieses Symbol warnt vor möglichen Gefahren, die den Tod oder Verletzungen für Sie und andere zur Folge haben können. Alle Sicherheitshinweise folgen dem Warnsymbol, auf dieses folgt entweder das Wort „GEFAHR“, „WARNUNG“ oder „VORSICHT“. Diese Worte bedeuten:

▲GEFAHR

bezeichnet eine **Personengefährdung** mit einem **hohen Risikograd**.

→ Hat **Tod oder eine schwere Verletzung** zur Folge.

▲WARNUNG

bezeichnet eine **Personengefährdung** mit einem **mittleren Risikograd**.

→ Hat **Tod oder eine schwere Verletzung** zur Folge.

▲VORSICHT

bezeichnet eine **Personengefährdung** mit einem **niedrigen Risikograd**.

→ Hat eine **geringfügige oder mäßige Verletzung** zur Folge.

HINWEIS bezeichnet einen **Sachschaden**.

→ Hat eine **Beeinflussung** auf den laufenden Betrieb.



bezeichnet eine Information



bezeichnet eine Handlungsaufforderung

PRODUKTBEZOGENE SICHERHEITSHINWEISE



▲GEFAHR

Ausströmendes Flüssiggas (Kategorie 1):

- ist extrem entzündbar,
- kann zu Explosionen führen,
- verursacht schwere Verbrennungen bei direktem Hautkontakt.
- ✓ Verbindungen regelmäßig auf Dichtheit prüfen!
- ✓ Bei Gasgeruch und Undichtheit → Flüssiggasanlage sofort außer Betrieb nehmen!
- ✓ Zündquellen oder elektrische Geräte außer Reichweite halten!
- ✓ Entsprechende Gesetze und Verordnungen beachten!



▲GEFAHR

Ausströmendes Erdgas ist hochentzündbar!

Kann zu Explosionen führen. Schwere Verbrennungen bei direktem Hautkontakt.

- ✓ Verbindungen regelmäßig auf Dichtheit prüfen!
- ✓ Bei Gasgeruch und Undichtheit sofortige Außerbetriebnahme der Anlage!
- ✓ Zündquellen oder elektrische Geräte außer Reichweite halten!
- ✓ Entsprechende Gesetze und Verordnungen beachten!

▲WARNUNG

Explosionsgefahr bei nicht sachgemäß ausgeführten Elektro- und Gasinstallationsarbeiten!

Unsachgemäßer Einbau, Einstellung, Veränderung, Bedienung oder Wartung kann Verletzungen oder Sachschäden verursachen.

Alle in dieser Montage- und Bedienungsanleitung aufgeführten Tätigkeiten dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal ausgeführt werden!

- ✓ Montage- und Bedienungsanleitung vor Gebrauch lesen.
- ✓ Dieses Produkt nach den geltenden Vorschriften installieren.
- ✓ DVGW-Regelwerk, Arbeitsblatt G 621 (A) beachten.
- ✓ Nationale Vorschriften beachten.



⚠ VORSICHT Beschädigung des Produktes durch Überflutung!

Verursacht Funktionsstörungen.

✓ Produkt nach einer Überflutung austauschen!

Hinweis	Beschreibung
	✓ Arbeiten an Gasgeräten dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden.
	✓ Flanschflächen schützen. ✓ Schrauben kreuzweise anziehen. ✓ Auf spannungsfreien Einbau achten.
	✓ Direkter Kontakt zwischen Ventilen und dem aushärtenden Mauerwerk, Betonwänden, Fußböden ist nicht zulässig.
	✓ Grundsätzlich nach Teileausbau / -umbau neue Dichtungen verwenden.
	✓ Rohrleitungs-Dichtheitsprüfung: Kugelhahn vor den Armaturen schließen.
Safety first O.K.	✓ Nach dem Abschluss von Arbeiten an den Armaturen: ✓ Dichtheitskontrolle und Funktionskontrolle durchführen.
	✓ Niemals Arbeiten durchführen, wenn Gasdruck oder Spannung anliegt. ✓ Offenes Feuer vermeiden. ✓ Örtliche Vorschriften beachten.
	✓ Bei Nichtbeachtung der Hinweise sind Personen- oder Sachfolgeschäden möglich.
	✓ Alle Einstellungen und Einstellwerte nur in Übereinstimmung mit der Betriebsanleitung des Armaturen- sowie Anlagenherstellers ausführen.

BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Betriebsmedien

- Flüssiggas (Gasphase)
- Erdgas

HINWEIS

Das Gas muss unter allen Temperaturbedingungen trocken sein und darf nicht kondensieren.



Eine **Liste der Betriebsmedien** mit Angabe der Bezeichnung, der Norm und des Verwendungslandes erhalten Sie im Internet unter **www.gok.de/liste-der-betriebsmedien**.



Einsatzbereich



- Unterrichtsräume und Laborräume

Betreiberort

- nicht für den Betrieb im Freien geeignet

Einbauort

- Einbau im Unterrichtsraum oder im Laborraum
- Einbau außerhalb des Unterrichtsraums oder Laborraums

HINWEIS

Die SCU nur in geerdeten Netzen einsetzen!

Produktbeschreibung

Ventilsteuerung SCU

- für die Ansteuerung eines Gas-Magnetventils über Kabelverbindung
 - mit 2 Schlüsseln für Schlüsseltaster
 - mit Deckelsicherungsset (montiert)
 - mit 2 x Verschraubung M20 (montiert)
 - mit 1 x Verschraubung M20 (beigelegt)

Nicht im Lieferumfang enthalten:

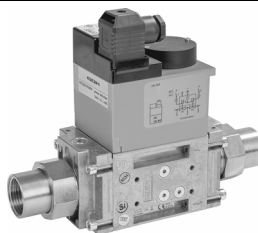
- Verbindungskabel (3x max 1,5 mm²) zwischen SCU und Gas-Magnetventil
- 4 Befestigungsschrauben

Ansicht



Zentrale Absperreinrichtung VCC

- bestehend aus:
 - 2 Gas-Magnetventilen V1 und V2
- ohne Geschlossenstellungskontrolle
- nicht im Lieferumfang enthalten



NICHT BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Jede Verwendung, die über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgeht, **niemals**:

- z. B. Betrieb mit anderen Betriebsmedien, Drücken
- Verwendung von Gasen in der Flüssigphase
- Verwendung / Nutzung durch privaten Endverbraucher
- Änderungen am Produkt oder an einem Teil des Produktes
- Montage ohne Fachbetrieb, siehe QUALIFIKATION DER ANWENDER!

QUALIFIKATION DER ANWENDER

Tätigkeit	Qualifikation
Lagern, Transportieren, Auspacken, ENTSORGEN, BEDIENUNG	unterwiesenes Personal
MONTAGE, WARTUNG, INBETRIEBNAHME, FEHLERBEHEBUNG, WIEDERINBETRIEBNAHME, INSTANDSETZUNG	Fachpersonal
Elektrische Installation	Elektrofachkraft

Erklärung der Qualifikation

Fachpersonal

ist, wer aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kenntnis der einschlägigen Normen die übertragenen Arbeiten beurteilen und mögliche Gefahren erkennen kann.

Elektrofachkraft

ist aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, Arbeiten an elektrischen Anlagen auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und zu vermeiden.

Unterwiesene Person

ist, wer über die ihr übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet und erforderlichenfalls angelernt sowie über die notwendigen Schutzeinrichtungen und Schutzmaßnahmen belehrt wurde.

KENNZEICHNUNG

Typschild SCU

Folgende Parameter können dem Typschild entnommen werden:

- Netzspannung
- Elektrische Leistungsaufnahme
- Umgebungstemperatur
- Schutzart
- Hersteller und GOK-Artikelnummer

MONTAGE

Vor der Montage ist das Produkt auf Transportschäden und Vollständigkeit zu prüfen.

Die MONTAGE ist von einem Fachbetrieb vorzunehmen!

Siehe QUALIFIKATION DER ANWENDER!

Alle nachfolgenden Hinweise dieser Montage- und Bedienungsanleitung müssen vom Fachbetrieb, Betreiber und Bediener beachtet, eingehalten und verstanden werden.

Voraussetzung für ein einwandfreies Funktionieren der Anlage ist eine fachgerechte Installation unter Beachtung der für Planung, Bau und Betrieb der Gesamtanlage gültigen technischen Regeln.



⚠️ WARNUNG

Explosionsgefahr bei nicht sachgemäß ausgeführten Gasinstallationsarbeiten!

Unsachgemäßer Einbau, Einstellung, Veränderung, Bedienung oder Wartung kann Verletzungen oder Sachschäden verursachen.

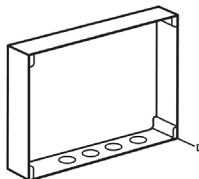
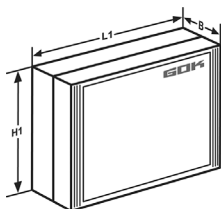
- ✓ Dieses Produkt muss nach den geltenden Vorschriften installiert werden.
- ✓ DVGW-Regelwerk Arbeitsblatt G 631 sowie DGUV Vorschriften und Richtlinien beachten.

HINWEIS Das Anzeigergerät besitzt ein Wandmontage-Gehäuse und wird an die Versorgungsspannung angeschlossen. Das Anzeigergerät darf nur mit geschlossenem Gehäusedeckel betrieben werden. ⚠ Die Installation durch die Elektrofachkraft erfolgt bei geöffnetem Gehäusedeckel.

EINBAU SCU

HINWEIS Die SCU nur in geerdeten Netzen einsetzen!

Abmessungen Gehäuse SCU



L1 = 200 mm

H1 = 120 mm

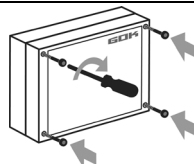
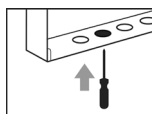
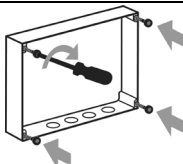
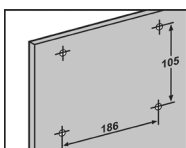
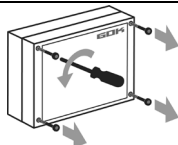
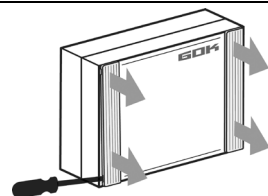
B = 90 mm

D = 5 mm

Befestigung SCU

Die SCU wird vor oder im Labor- oder Unterrichtsraum befestigt:

- ✓ Einbaulage waagrecht.
- ✓ SCU erschütterungsfrei montieren.
- ✓ Empfohlene Montagehöhe: ca. 1,6 – 1,8 m.
- ✓ Die zwei Abdeckstreifen rechts und links von dem Gehäusedeckel ablösen.



1.

2.

3.

4.

5.

1. Verschraubungen am Gehäusedeckel lösen und Gehäusedeckel abnehmen.
2. Bohrungen für Wandmontage anzeichnen.
3. Montage des Gehäuse-Unterteils eben (mechanisch spannungsfrei) an die Wand.
4. Kabeldurchführung vorsichtig durchstoßen.
5. Gehäusedeckel über Verschraubungen schließen.

HINWEIS Um die Schutzart IP54 zu erfüllen, die montierten bzw. mitgelieferten Verschraubungen M20 für die Kabeldurchführungen verwenden.
Gehäuse-Unterteil mit Befestigungsschrauben $\varnothing 3,5 \times 25$ mm montieren.

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS



⚠ GEFAHR

Bei Kontakt mit der Netzspannung besteht die Gefahr eines tödlichen Stromschlags.

Bei Nichtbeachten der Hinweise können Personenschäden entstehen!

- ✓ Anlage spannungsfrei schalten.
- ✓ Gaszufuhr absperren.
- ✓ Verdrahtung nach EN 60204-1 sowie den geltenden Vorschriften.
- ✓ Anlage gegen unbefugtes Wiedereinschalten sichern.
- ✓ Vor Öffnen des Gehäuses, spannungsfrei schalten.
- ✓ **Erst nach Beenden der Arbeit mit Spannung beaufschlagen.**

- ✓ **⚠ VORSICHT** Bei der Elektroinstallation sind die entsprechenden VDE-, Landes- und EVU Vorschriften in der jeweils gültigen Fassung einzuhalten.
- ✓ Die Elektroinstallation ist von zugelassenen Fachleuten, unter Berücksichtigung der VDE 0100 durchzuführen.
- ✓ Die gesamte Stromversorgung muss über einen 230 V~/50Hz Wechselstromanschluss erfolgen. Der Anschluss muss über einen FI-Schalter mit 30 mA Fehlerstrom abgesichert sein (Überstromabsicherung 20 A).



Leitungen SCU auswählen

Zuleitung	Leistungsquerschnitt
SCU Zuleitung	3 x max. 1,5 mm ²

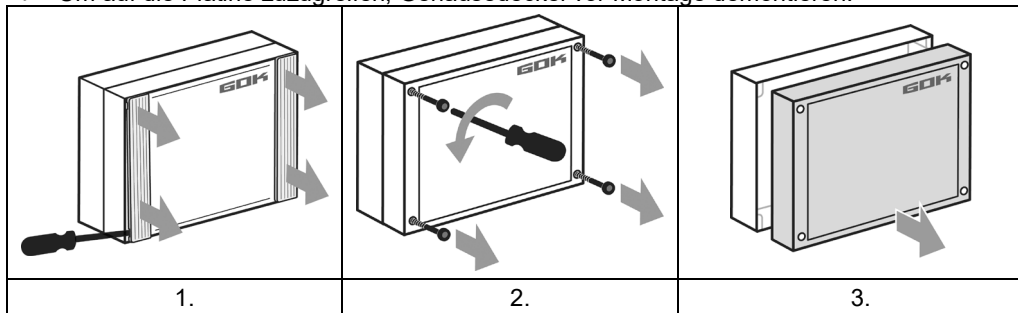
- ✓ Betriebsbedingtes Netzkabel und Sicherungen gemäß örtlichen Vorschriften verwenden (ggf. auf Halogenfreiheit achten).

Leitung von SCU zu angeschlossenen Geräten	Leistungsquerschnitt
Gas-Magnetventil (Klemmen 6, 11, 15)	3 x max. 1,5 mm ²
NOT-AUS (Klemmen 2, 5, 15)	3 x max. 1,5 mm ²
Gebäudeleittechnik (Klemmen 3, 4)	Betriebsmeldung: 2 x max. 1,5 mm ²

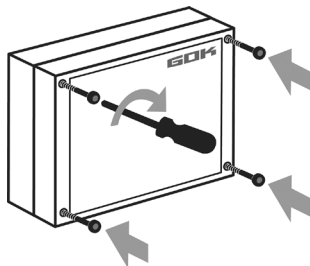
- ✓ Ein bis 85 °C (185 °F) temperaturbeständiges Kabel gemäß den örtlichen Vorschriften verwenden (ggf. auf Halogenfreiheit achten).

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS SCU

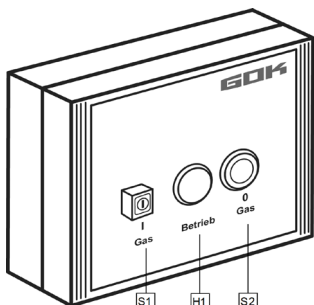
- ✓ Um auf die Platine zuzugreifen, Gehäusedeckel vor Montage demontieren.



1. Die zwei Abdeckstreifen rechts und links von dem Gehäusedeckel ablösen.
2. Die 4 Verschraubungen am Gehäusedeckel lösen.
3. Gehäusedeckel abnehmen.

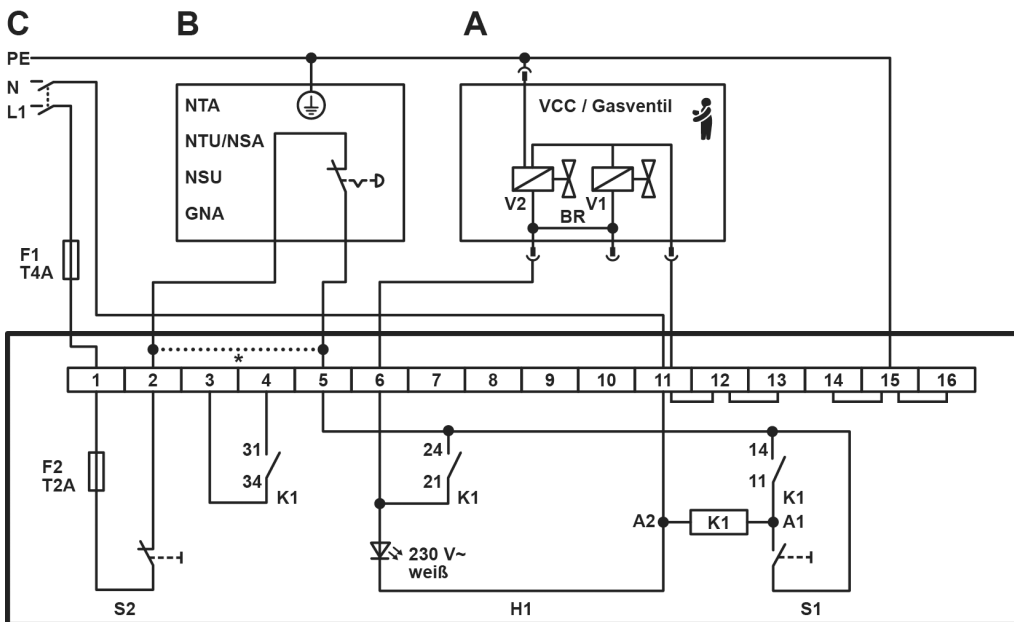


- ✓ Um die Frontseite **nach dem Anschließen** wieder anzuschrauben, die 4 Schrauben mit einem Kreuzschlitz-Schraubendreher handfest anziehen.



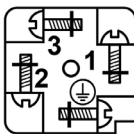
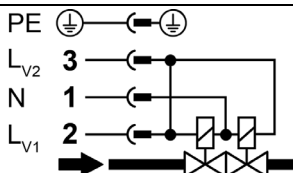
A = Verbindungskabel zwischen SCU und Gas-Magnetventil
B = Anschluss für NOT-AUS oder Brücke zwischen 2 und 5
C = Netzzuleitung, Vorsicherung (extern): max. T 4 A

Schaltplan



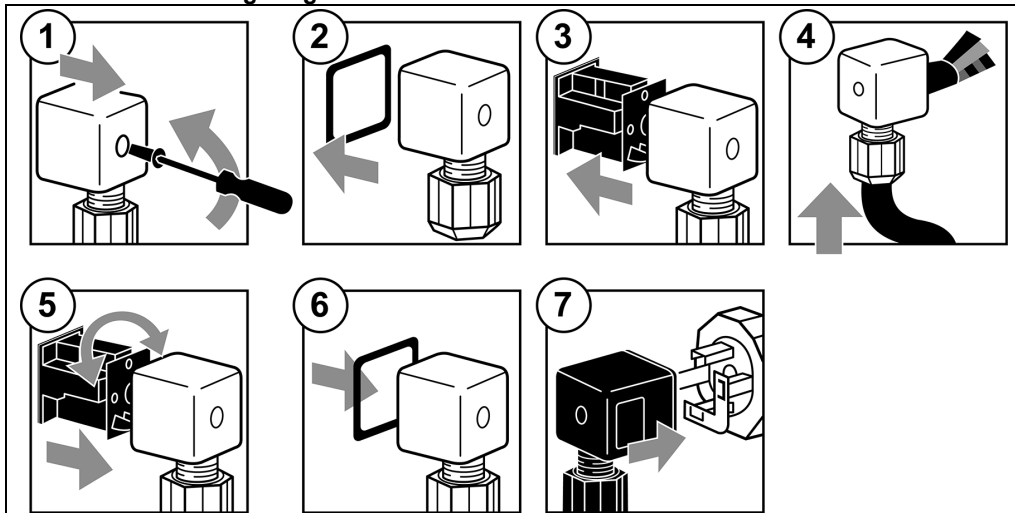
Legende	Beschreibung	Legende	Beschreibung
S1	Schlüsseltaster GAS I (Ein)	F1	F1 Vorsicherung (extern): T 4 A, 250 V, 5 x 20 mm
H1	Leuchtmelder BETRIEB	F2	Feinsicherung (intern): T 2 A, 250 V, 5 x 20 mm
S2	Taster GAS 0 (Aus)	K1	Relais
NTA	NOT-AUS (potentialfreier Öffner)	*	Potentialfreier Kontakt BETRIEB, Kontaktbelastbarkeit: max. 5 A/230 V
V1, V2	Einzel-/Doppelventil	BR	Brückenkontakt V1/V2 in der VCC

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS AN VCC ODER FSA (V1, V2)



1 = N
2 = LV1 (intern gebrückt)
3 = LV2 (intern gebrückt)
⊕ = PE

Schritte 1 bis 7 wie gezeigt durchführen

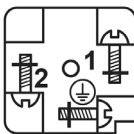
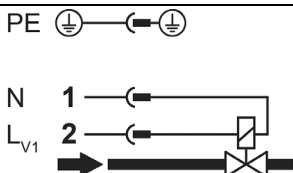


Die Steckdose kann in verschiedene Richtungen ausgerichtet werden.
✓ Einsatz in der Steckdose drehen!

HINWEIS

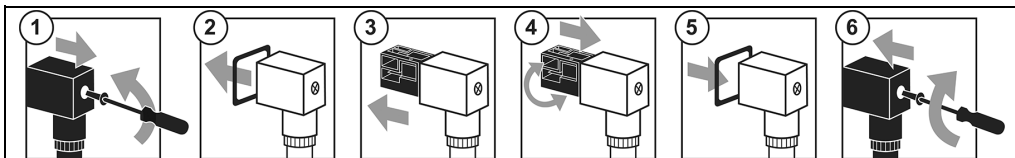
Ein Kurzschluss an den Anschlüssen der Gas-Magnetventile zerstört interne Feinsicherungen. → Feinsicherung F2 tauschen, siehe SCHALTPLAN Seite 8.

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS AN GAS-MAGNETVENTIL



1 = N
2 = LV1
⊕ = PE

Schritte 1 – 6 wie gezeigt durchführen.



HINWEIS

Ein Kurzschluss an den Anschlüssen der Gas-Magnetventile zerstört interne Feinsicherungen. → Feinsicherung F2 tauschen, siehe SCHALTPLAN Seite 8.

FUNKTIONSPRÜFUNG UND BEDIENUNG

Die SCU dient zum unabhängigen Öffnen bzw. Schließen von Gas-Magnetventilen.

- ✓ Kugelhahn vor dem Gas-Magnetventil öffnen.
- ✓ Spannungsversorgung der SCU sicherstellen.

Labor- und Schulbetrieb

- ✓ Schlüsseltaster kurz betätigen.
- Das zentrale Absperrventil VCC öffnet.
- Leuchtmelder BETRIEB leuchtet weiß.
- ✓ Bunsenbrenner und Entnahmestelle nach dem zentralen Absperrventil VCC öffnen.
- ✓ Bunsenbrenner zünden.
- Der Leertisch ist betriebsbereit.

Sonstige Verwendung

- ✓ Schlüsseltaster kurz betätigen.
- Das Gas-Magnet- oder Gas-Motorventil öffnet.

Spannungsausfall

Nach einem Spannungsausfall während des Betriebs schließt das angeschlossene Gas-Magnetventil innerhalb < 1 s.

- ✓ Spannung wieder einschalten.
- SCU ist wieder betriebsbereit.

Anlage schließen

Nach dem Betätigen der Taste 0 GAS schließt das angeschlossene Gas-Magnetventil innerhalb < 1 s.

FEHLERMELDUNG / BEDEUTUNG



⚠ GEFAHR Lebensgefahr durch Stromschlag!

Stromschlag durch Berührung spannungsführender Teile.

- ✓ Vor Öffnen des Gehäuses, spannungsfrei schalten.
- ✓ Erst nach Beenden der Arbeit mit Spannung beaufschlagen.

Fehlerursache	Maßnahme
Kein Gasdurchfluss	→ Gasflaschenventil oder Absperrarmaturen öffnen → Druckregler ist beschädigt, austauschen
⚠ Gasgeruch Ausströmendes Flüssiggas ist extrem entzündbar! Kann zu Explosionen führen.	→ Gaszufuhr schließen! → Keine elektrischen Schalter betätigen! → Nicht im Gebäude telefonieren! Nicht Rauchen! → Räume gut belüften! → Flüssiggasanlage außer Betrieb nehmen! → Fachbetrieb beauftragen!
LED BETRIEB leuchtet nicht: Spannungsversorgung zum Gas-Magnetventil oder Gas-Motorventil ist unterbrochen.	→ Verdrahtung prüfen. → Stromversorgung prüfen. → Spannungsversorgung kontrollieren, Fehler beheben und Anlage wieder in Betrieb nehmen.

INSTANDSETZUNG

Führen die unter FEHLERBEHEBUNG genannten Maßnahmen nicht zur ordnungsgemäßen Wiederinbetriebnahme und liegt kein Auslegungsfehler vor, muss das Produkt zur Prüfung an den Hersteller gesandt werden. Bei unbefugten Eingriffen erlischt die Gewährleistung.

INBETRIEBNAHME / WIEDERINBETRIEBNAHME

Die INBETRIEBNAHME muss von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden. In folgenden Fällen muss die WIEDERINBETRIEBNAHME ebenfalls von autorisiertem Fachpersonal erneut durchgeführt werden:

- Austausch von Teilen der Flüssiggasanlage,
- Änderung Leitungsvolumen (bauseitige Installation),
- Änderung Eingangsdruckbereich,
- Änderung Gasart,
- Austausch SCU bzw. Austausch Gas-Magnetventil,
- längere Stillstandszeiten.

WARTUNG

Die Druckgeräterichtlinie (PED) und die Richtlinie über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden (EPBD) fordern eine regelmäßige Überprüfung und Wartung von Gasinstallationen zur langfristigen Sicherstellung eines hohen Nutzungsgrades, sauberer Betriebsweise und sicherer Funktion. Weitere Erläuterungen auch zu den entsprechenden Normen finden Sie in den gültigen Regelwerken und dem Internetportal von afecor (www.afecor.org).



⚠️ GEFAHR Lebensgefahr durch Stromschlag!

Stromschlag durch Berührung spannungsführender Teile.

- ✓ Vor Öffnen des Gehäuses, spannungsfrei schalten.
- ✓ **Erst nach Beenden der Arbeit mit Spannung beaufschlagen.**

Die Nutzung des Geräts muss gemäß der jeweiligen Betriebsanleitung der angeschlossenen Gas-Magnetventile erfolgen. Um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten, muss jährlich die Dichtheit und die Funktion der angeschlossenen Gas-Magnetventile entsprechend den Herstellervorgaben überprüft werden.

- Wenn das Gas-Magnetventil die Funktionsprüfung besteht, kann es bis zur nächsten Wartung verwendet werden.
- Wenn das Gas-Magnetventil die Funktionsprüfung nicht besteht, muss es unverzüglich ausgetauscht werden.
- Die SCU ist nach ordnungsgemäßer MONTAGE und BEDIENUNG wartungsfrei.

⚠️ Die WARTUNG darf nur durch autorisiertes Fachpersonal ausgeführt werden!

- ✓ Vor Arbeiten an stromführenden Teilen, Gerät spannungsfrei schalten!
- ✓ Vor Wartungsarbeiten Gaszufuhr absperren!

GEWÄHRLEISTUNG

Wir gewähren für das Produkt die ordnungsgemäße Funktion und Dichtheit innerhalb des gesetzlich vorgeschriebenen Zeitraums. Der Umfang unserer Gewährleistung richtet sich nach § 8 unserer Liefer- und Zahlungsbedingungen.



TECHNISCHE ÄNDERUNGEN

Alle Angaben in dieser Montage- und Bedienungsanleitung sind die Ergebnisse der Produktprüfung und entsprechen dem derzeitigen Kenntnisstand sowie dem Stand der Gesetzgebung und der einschlägigen Normen zum Ausgabedatum. Änderungen der technischen Daten, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Alle Abbildungen dienen illustrativen Zwecken und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

ENTSORGEN



Um die Umwelt zu schützen, dürfen unsere Elektro- und Elektronikaltgeräte nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Der ausschließlich gewerbliche Kunde (Eigentümer) übernimmt die Pflicht, die an ihn gelieferten Elektrogeräte der Marke „GOK“ nach Nutzungsbeendigung auf eigene Kosten gemäß den Richtlinien des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes (ElektroG) ordnungsgemäß zu entsorgen. Damit wird die GOK Regler- und Armaturen-Gesellschaft mbH & Co. KG von den Verpflichtungen nach § 10 Abs. 2 ElektroG und damit im Zusammenhang stehender Ansprüche Dritter freigestellt.

Unterlässt es der gewerbliche Kunde, Dritte, an die er unsere Elektrogeräte weitergibt, vertraglich zur Übernahme der Entsorgungspflicht und zur Weiterverpflichtung zu verpflichten, so ist dieser Kunde verpflichtet, die gelieferten Elektrogeräte nach Nutzungsbeendigung auf seine Kosten zurückzunehmen und nach den gesetzlichen Vorschriften ordnungsgemäß zu entsorgen.

Unsere Registrierungsnummer bei der Stiftung Elektro-Altgeräte-Register („EAR“) lautet: WEEE-Reg.-Nr. DE 78472800.

TECHNISCHE DATEN

Netzspannung	230 V AC, 50/60 Hz
Schutzart	IP 54
Gewicht	0,8 kg
Vorsicherung (extern)	T 4 A, 250 V, 5 x 20 mm
Feinsicherung (intern)	T 2 A, 250 V, 5 x 20 mm
Potentialfreier Kontakt (Betrieb)	max. 5 A / 230 V
Lampenspannung	siehe Netzspannung
Gehäusefarbe	RAL 7035 lichtgrau
Material Gehäuse	Polypropylen
Maße	(L x H x B): 200 x 120 x 90 mm
Umgebungstemperatur	0...+60 °C, keine Betauung zulässig